

Auswirkungen von Präsentationen und Leistungsbenotungen
auf Motivation und Lernerfolg im betriebswirtschaftlichen Unterricht

-

eine empirische Untersuchung
am Beispiel eines Unternehmensplanspieles

Dissertationsschrift

zur Erlangung des akademischen Grades

Doctor rerum politicarum

(Dr. rer. pol.)

vorgelegt

der Fakultät Wirtschaftswissenschaften
der Technischen Universität Dresden

von

Dipl.-Hdl. Torsten Forberg,
geboren am 31. Mai 1974 in Dresden.

Eingereicht am: 17. Oktober 2007

Datum der Disputation: 1. Februar 2008

Gutachter: Prof. Dr. Bärbel Fürstenau
Prof. Dr. Ralf Witt
Prof. Dr. Fritz Klauser

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	IV
Abbildungsverzeichnis	VIII
Abkürzungsverzeichnis	XI
1 Problemstellung und Aufbau der Arbeit	1
1.1 Komplexe Lehr-Lern-Arrangements – Bedeutung, Rahmenbedingungen, Forschungsergebnisse und Gestaltungskriterien	1
1.2 Schülermotivation und Leistungsanforderungen in komplexen Lehr-Lern-Arrangements	6
1.3 Zielsetzung und Aufbau der Arbeit	10
2 Motivation und Lernerfolg im schulischen Kontext	13
2.1 Motivationstheoretischer Hintergrund	13
2.1.1 Historische Entwicklungslinien der allgemeinen Motivationstheorie und aktuelle Entwicklungen im pädagogischen Kontext	13
2.1.2 Intrinsische versus extrinsische Motivation	16
2.1.2.1 Verwendung und Differenzierung des Begriffspaares intrinsische und extrinsische Motivation	16
2.1.2.2 Forschungsergebnisse und Positionen für und gegen die Ablehnung extrinsischer Anreize	18
2.1.2.3 Probleme bei polarisierender Betrachtung von intrinsischer und extrinsischer Motivation	19
2.1.2.4 Zwischenfazit	20
2.1.3 Erweitertes Grundmodell der klassischen Motivationspsychologie von Heckhausen und Rheinberg	21
2.1.4 Übertragung des erweiterten Grundmodells der klassischen Motivationspsychologie von Heckhausen und Rheinberg auf den schulischen Kontext	24
2.2 Lernerfolg, Lernaktivitäten und aktuelle Lernmotivation	27
2.2.1 Definition des Lernerfolges aus lerntheoretischer Sicht	27
2.2.2 Allgemeine Einflussgrößen auf den Lernerfolg	32
2.2.3 Lernaktivitäten	36
2.2.4 Aktuelle Motivation	39
2.3 Überdauernde Personmerkmale der Lernenden	41
2.3.1 Motive	41
2.3.2 Schulisches Selbstkonzept	44
2.3.3 Interesse	48
2.3.4 Vorwissen	51
2.3.5 Erwartungen und Valenzen	54
2.3.6 Sonstiges	56

2.4	Leistungsanforderungen an Lernende als Merkmal der Lehr-Lern-Situation.....	60
2.4.1	Funktionen von Noten und Zeugnissen.....	61
2.4.2	Leistungsbewertung und -benotung im Lernprozess	65
2.4.3	Problemfelder bei der Messung, Bewertung und Benotung von Leistungen	70
2.4.4	Zwischenfazit.....	73
2.5	Zusammenfassung.....	75
3	Leistungsanforderungen in komplexen Lehr-Lern-Arrangements und deren motivationale Auswirkungen am Beispiel von Unternehmensplanspielen	77
3.1	Definition und zentrale Formen komplexer Lehr-Lern-Arrangements.....	77
3.2	Besonderheiten von Lehr-Lern-Situationen in komplexen Lehr-Lern-Arrangements	79
3.3	Das Unternehmensplanspiel als komplexes Lehr-Lern-Arrangement	81
3.4	Arten von Leistungsanforderungen in Unternehmensplanspielen	84
3.5	Auswirkungen der Erwartungen von Leistungsanforderungen auf die Motivation und den Lernerfolg in Unternehmensplanspielen	86
3.6	Zusammenfassung.....	91
4	Fragestellung, Design und Durchführung der Untersuchung.....	93
4.1	Forschungsfrage.....	93
4.2	Modifiziertes theoretisches Untersuchungsmodell und Klassifizierung der Variablen.....	94
4.3	Hypothesenmodell, Hypothesen und Definition der Auswertungsfilter	96
4.3.1	Hypothesenmodell.....	96
4.3.2	Hypothesen	97
4.3.3	Definition der Auswertungsfilter.....	102
4.4	Untersuchungs- und Unterrichtsdesign.....	103
4.4.1	Übersicht über das Untersuchungsdesign	103
4.4.2	Curriculare Einbindung des Planspielunterrichtes	105
4.4.3	Beschreibung des Unternehmensplanspiels „Jeansfabrik“	109
4.4.4	Lehrziele	111
4.4.5	Ablauf des Planspielunterrichtes	114
4.5	Erhebungsinstrumente	116
4.5.1	Fragebogen zu persönlichen Meinungen über die Schule / das Studium.....	118
4.5.2	Befragung zu betriebswirtschaftlichem Wissen (Vorwissen) und zum Lernerfolg im Unternehmensplanspiel „Jeansfabrik“	121
4.5.3	Fragebogen zur momentanen Einstellung zum Planspiel (aktuelle Motivation, FAM)....	123
4.5.4	Befragung zum Gesamteindruck über den Unterricht mit dem Planspiel „Jeansfabrik“ .	124
4.5.5	Pretest der Erhebungsinstrumente.....	125

4.6	Organisatorische Vorbereitung, Durchführung, Datenerhebung, Auswertung und Gütekriterien der Untersuchung	126
4.6.1	Vorbereitung der Untersuchung	126
4.6.2	Durchführung der Untersuchung und Datenerhebung	127
4.6.3	Verwendete Methoden der Auswertung quantitativer Daten.....	128
4.6.4	Betrachtung der Gütekriterien der Untersuchung.....	129
4.7	Zusammenfassung	133
5	Ergebnisse der Untersuchung	135
5.1	Beschreibung der Daten	136
5.1.1	Allgemeine Merkmale der Probanden	136
5.1.2	Moderatorvariablen.....	138
5.1.3	Allgemeine und moderierende Variablen – statistische Prüfung der Gruppenunterschiede.....	141
5.1.4	Abhängige Variablen I: Aktuelle Motivation	142
5.1.5	Abhängige Variablen II: Lernerfolg	143
5.2	Prüfung der Hypothesen.....	144
5.2.1	Zusammenhang zwischen Leistungsanforderungen und aktueller Motivation.....	146
5.2.2	Zusammenhang zwischen aktueller Motivation und Lernerfolg	148
5.2.3	Direkter Zusammenhang zwischen Leistungsanforderungen und Lernerfolg.....	149
5.3	Zusammenfassende grafische Darstellung der Untersuchungsergebnisse	150
6	Diskussion der Ergebnisse und Erweiterung der Perspektive.....	159
6.1	Diskussionen der Ergebnisse der Hypothesenprüfungen	159
6.1.1	Diskussion der Zusammenhänge zwischen Leistungsanforderungen, vier Aspekten der aktuellen Motivation und dem Lernerfolg	160
6.1.2	Präsentation mit oder ohne Note – Diskussion der Gruppenvergleiche	163
6.1.3	Unbenotete Präsentation oder keine konkrete Leistungsanforderung - Diskussion der Gruppenvergleiche	164
6.2	Beiträge für die Motivationstheorie, für die Unterrichtspraxis und deren kritische Würdigung.....	165
6.2.1	Beiträge für die motivationstheoretische Diskussion.....	165
6.2.2	Beiträge für den unterrichtspraktischen Einsatz.....	167
6.2.3	Kritische Würdigung der Diskussionsergebnisse	169

6.3	Einbezug der Perspektive der Lernenden: Auswertung der Abschluss-Befragung zum Planspiel	170
6.3.1	Angaben zum Rücklauf und zur Auswertung der Abschluss-Befragung	171
6.3.2	Beschreibung und Diskussion der Ergebnisse der Abschluss-Befragung	173
6.3.3	Prüfung von Zusammenhängen mit zwischen Variablen der Hauptuntersuchung und der Abschluss-Befragung	182
6.4	Einfluss moderierender Variablen auf aktuelle Motivation, Schülerempfinden der Unterrichtsführung des Lehrers und Lernerfolg	185
7	Zusammenfassung und Ausblick	189
7.1	Zusammenfassung	189
7.2	Ausblick	202
	Literatur- und Quellenverzeichnis	204
	Anhangverzeichnis und Anhang	221
	Sachregister	298
